

Auf dem AGM in Zweibrücken am 29.05.2010 werden unter Punkt 11 der Tagesordnung folgende Anträge behandelt:

1. Antrag: gestellt vom OTD- Präsidium

-

Das Präsidium beantragt, die Delegierten auf dem AGM in Zweibrücken mögen beschließen, die Beiträge für die Depesche unabhängig von der Anzahl der Tischmitglieder am jeweiligen Tisch zu erheben.

Derzeit werden die Tische nur bis einschließlich des 20. Tischmitglieds mit dem Depeschebeitrag von 5,00 Euro/Tischmitglied belastet. Das 21. Tischmitglied und alle folgenden sind vom Beitrag befreit.

Begründung:

Die Depeschebeiträge sind damit gleichmäßig und gerecht auf alle Tabler verteilt.

2. Antrag: gestellt vom OTD- Präsidium

Das Präsidium beantragt, dass die Delegierten auf dem AGM in Zweibrücken beschließen mögen, die Satzung in Ziffer 5 c ca sowie in Ziffer 5 c cb wie folgt abzuändern und zu ergänzen.

-

Ziffer 5 c ca (Seite 31 u. 32 MGV)

Änderung der 4-Wochen-Fristen der Sätze 3 + 4 in leichter zu berechnende 1-Monats-Fristen, die dann wie folgt lauten: _

-

„Die Einladung hat durch Brief mit einer Frist von mindestens 1 Monat zu erfolgen. Ersatzweise ist die Einladung durch die OT-Depesche zulässig, die ebenfalls spätestens 1 Monat vor der Versammlung zu erfolgen hat“ _

Ziffer 5 c cb (Seite 32 MGV)

Änderung der 4-Wochen-Frist des Satzes 2 in eine leichter zu berechnende 1-Monats-Frist, _

der dann wie folgt lautet:

„Die Anträge sind zu begründen und müssen spätestens einen Monat vor der Versammlung beim Präsidenten schriftlich vorliegen.“ _

-

Ziffer 5 c cb (Seite 32 MGV)

Klarstellung, was „schriftlich“ in diesem Sinne bedeutet, durch Anfügung des Zusatzes wie folgt: _

-

„Die Anträge sind zu begründen und müssen spätestens 1 Monat vor der Versammlung beim Präsidenten schriftlich vorliegen, d. h. per Übergabe-Einschreiben mit Rückschein oder per Telefax.“ _

-

Ziffer 5 c cb (Seite 32 MGV)

Anfügung eines letzten Satzes an Ziff. 5 c cb der Satzung wie folgt: _

-

„Inhaltlich gleich gerichtete Anträge dürfen in den nächsten 3 Mitgliederversammlungen nicht mehr zur Diskussion oder Abstimmung gestellt werden, außer wenn 3/4 der Mitglieder dies gemäß Satz 2 verlangen.“ _

Begründung:

Durch die Einbringung der 1- Monats-Fristen für die 4- Wochen-Fristen lassen sich die Fristen einfacher berechnen und leichter handhaben.

Die Modifikationen und Erweiterungen dienen zur Klarstellung, wie Anträge eingebracht werden sollen.

3. Antrag: gestellt vom OT 54 Wolfsburg

-

Der OT 54 Wolfsburg beantragt, dass die Mitgliederversammlung des AGM 2010 beschließt, auf der Distriktsebene von OTD das Amt des „Distrikt-Pastpräsidenten“ – analog RTD - einzurichten.

Begründung:

Der Zeitraum von mindestens zwei Jahren Distrikts- Vizepräsident und danach mindestens zwei Jahre Distrikt-Präsident schafft soviel Wissen und Know-how, dass der Pastpräsident eine logische Schlussfolgerung wäre. Gibt es bei einigen Distriktsversammlungen doch schon die Diskussion über Distrikts-Botschafter bzw. Distrikts-Beauftragte

4. Antrag: gestellt vom OT 85 Ortenau

-

OT 85 Ortenau stellt folgenden Antrag auf Änderung der Satzung Old Tablers Deutschland:

„§ 3 Mitgliedschaft“

Satz 1 – Streichung des Wortes: „nur“

Einfügung eines neuen 2. Satzes:

„Die Aufnahme von neuen Tischmitgliedern, die nicht zuvor Mitglieder der Vereinigung von Round Table waren, ist möglich bei Zustimmung aller Tischmitglieder des aufnehmenden Tisches und bei Verpflichtung der neuen Mitglieder auf die Satzung von Old Tablers Deutschland und die Satzung von Round Table Deutschland.“

Begründung:

In unserer Zeit zunehmender internationaler Mobilität und europäischer Integration sollte es auch OT-Mitgliedern aus anderen Ländern möglich sein, an einem deutschen Tisch Mitglied zu werden, auch wenn sie nicht zuvor RT-Mitglied waren. Eine solche von einer ehemaligen RT-Mitgliedschaft losgelöste Mitgliedschaft bei OT ist in Frankreich und in einigen anderen Ländern seit langem problemlos möglich.

5. Antrag: gestellt vom OT 23 Stuttgart

Der Antrag ist inhaltlich deckungsgleich mit dem unter 4. aufgeführten Antrag von OT 85 Ortenau.

Da der Antrag von OT 23 Stuttgart zeitlich später eingegangen ist, ist er von mir abgelehnt worden.

Münster, im Mai 2010

Albert lütke Zutelgte

OTD Präsident 2009/2010